

FACH/FACHGRUPPE: SPORT

0. ALLGEMEINE VORBEMERKUNGEN

Unter- und Mittelstufe: die Gesamtnote setzt sich aus einer praktischen Note und einer Note, die die über die praktischen Inhalte hinausgehenden Leistungen zusammenfasst, zusammen.

Oberstufe: Die Noten in der Oberstufe setzen sich aus den Teilbereichen Praxisnote, Klausur und Ausdauernde zusammen. Da nicht in jedem Semester alle Teilbereiche stattfinden, variiert hier die Zusammensetzung. Die jeweilige Zusammensetzung kann der geltenden Prozessbeschreibung im Anhang entnommen werden.

1. LEISTUNGSBEWERTUNG UNTER- UND MITTELSTUFE

Die Gesamtnote im Fach Sport setzt sich in der Unter- und Mittelstufe aus einer praktischen Note (fachlich-inhaltsbezogene Kompetenz) und einer Note, die die über die praktischen Inhalte hinausgehenden Leistungen zusammenfasst, zusammen.

Die praktische Note wird unter Zugrundelegung der schulinternen Leistungstabellen (Einzelsportarten) und Kompetenzraster (Mannschaftssportarten) ermittelt.

Der zweite Notenbereich umfasst – je nach Sportart, Klassenstufe und Ausprägungsgrad – verschiedene prozessbezogene Kompetenzen, wie z.B. Selbsteinschätzung und Selbstregulation, Fairness und Einhaltung von Spielregeln, Helfen und Sichern, Beharrlichkeit beim Üben und Zielstrebigkeit, wertschätzender Umgang miteinander etc.

Der zweite Bereich wird mit bis zu 20% gewertet.

2. LEISTUNGSBEWERTUNG IN DER KURSSTUFE

Folgende Absprachen gelten in allen Grundkursen der Kursstufe

I. Wahl der Sportarten und Benotung

Pro Kurs wird 1 Mannschaftssportart, 1 Individualsportart, 1 Wahlsportart (FB, BB, HB, VB, BAD, TU, LA, SW, *GY*) verteilt über 4 Halbjahre unterrichtet.

1 Mannschaftssportart und 1 Individualsportart werden durch die am Ende von Klasse 10 durchgeführte Sportkurswahl bestimmt, die Wahlsportart wird in der ersten Stunde des Kurses mehrheitlich bestimmt.

a) Einteilung der Sportarten

Pro Halbjahr werden im Wechsel 2 der 3 Sportarten unterrichtet, so dass jede der 3 Sportarten am Ende des Kurses mindestens 2x unterrichtet worden ist. (z.B.: 1.Halbjahr: FB, LA; 2. Halbjahr: BB, LA; 3.Halbjahr FB, LA; 4. Halbjahr: FB, BB)

Jeweils eine Ausdauerleistung wird in 2 Halbjahren erbracht und fließt in die Note ein. Sollte dies bis zum Ende des Kurses von einem Schüler nicht erfüllt worden sein, so zählt das Halbjahr, in dem die Ausdauerleistung durchgeführt wurde, als nicht belegter Kurs und er/ sie braucht einen Ersatzkurs.

b) Gewichtung der Einzelnoten in den Halbjahren

Ohne Coopertest (1./3. Sem.): Klausur 25%, 37,5% Sportart 1, 37,5% Sportart 2

Mit Coopertest (2. Sem.): Klausur 25%, Ausdauerleistung 25%, Sportart 1 25%, Sportart 2 25%

Mit Coopertest, ohne Klausur (4.Semester): Ausdauerleistung 25%, Sportart 75% -> hier wird keine Klausur mehr geschrieben!

c) Umgang mit Leistungstabellen Leichtathletik/ Schwimmen/ Ausdauer

Hier gelten die jeweils gültigen Abiturstabellen. In K1 erhalten die Schüler einen Bonus von 2 Punkten, in K2 einen Bonus von 1 Punkt.

d) 2 Gemeinsame Coopertest Termine

Es werden zwei Ausdauerleistungen abgeprüft. Die Ausdauerleistungen werden nach Absprache der Fachlehrer an gemeinsamen, frühzeitig festgelegten Terminen durchgeführt.

II. Theorie

In den ersten 3 Halbjahren wird jeweils eine Klausur geschrieben, im 4. Halbjahr wird keine Klausur geschrieben.

3. GFS

GFS sind in der Kursstufe nach Absprache mit dem Fachlehrer möglich.

3.1. KRITERIENKATALOG ZUR BEURTEILUNG VON GFS

s. Bewertungskriterien für eine GFS im Fach Sport (Kursstufe)